



Freiwillige Feuerwehr Falkenrehde e.V.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung (JHV)

Ort der Versammlung: Freiwillige Feuerwehr Falkenrehde (Schulungsraum)
Ketziner Str.2
14669 Ketzin OT Falkenrehde

Tag der Versammlung: 24.04.2015

Beginn der Versammlung: 19.45 Uhr

Versammlungsleiter: Detlef Edeling

Protokollant: Marcus Ott

Anwesender Vorstand: Detlef Edeling, Marcus Ott, Nadine Radoy,
Steffen Gorges

Anwesende zur JHV: 39 Vereinsmitglieder

Tagesordnung JHV:

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Detlef Edeling eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Teilnehmer und entschuldigt sich zugleich bei den Mitgliedern für die verspätete Eröffnung der Jahreshauptversammlung.

TOP 1.1:

Marcus Ott wird vom 1. Vorsitzenden zum Protokollanten ernannt.

TOP 1.2:

Durch den 1. Vorsitzenden Detlef Edeling wird die fristgemäße Ladung zur Jahreshauptversammlung festgestellt.

TOP 1.3:

Der 1. Vorsitzende stellt durch die Teilnehmerliste die Beschlußfähigkeit fest.

TOP 1.4:

Der 1. Vorsitzende befragt die Mitglieder nach zusätzlichen Tagesordnungspunkten.

Der 2. Vorsitzende weist vorsorglich darauf hin, das die Aufnahme von zusätzlichen Tagesordnungspunkten der Abstimmung bedarf und demzufolge im Interesse der Mitglieder stehen sollte. Alles andere kann unter dem Punkt Verschiedenes besprochen werden.

Es wurden keine weiteren Tagesordnungspunkte vorgebracht.

TOP 2: Billigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 14.03.2014

TOP 2.1:

Es wird durch den 1. Vorsitzenden Detlef Edeling um Beratung und Aussprache des Protokolls zur JHV vom 14.03.2014 gebeten.

TOP 2.2:

Durch den 1. Vorsitzenden wird um Billigung des Protokolls gebeten. Die Billigung und Genehmigung wird durch Handzeichen einstimmig angenommen.

TOP 3: Jahresbericht 2014

TOP 3.1.

Durch den 1. Vorsitzenden wurde der Jahresbericht 2014 verlesen.

Der 1. Vorsitzende ließ das Jahr 2014 Revue passieren. Als Erstes ging der Vorsitzende auf die derzeitigen weltpolitischen Konflikte ein. Dass der Ukraine Konflikt stärker eskaliert und die IS Milizen im Nahen Osten weiterhin Ihr Unheil anrichten wurde ebenso angesprochen wie der Griechenlandkonflikt. Weiterhin war auch die Pegidabewegung kurz ein Thema. Der 1. Vorsitzende hat sich zu dieser Bewegung klar distanziert und hofft, dass er mit seiner Meinung auch bei den Mitglieder eine gewisse Zustimmung erfährt.

Weiterhin bedankte sich der 1. Vorsitzende bei dem ehemaligen Ortswehrführer Daniel Radoy und seinem Stellvertreter Ulf Rautschke für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren. Die neue Wehrführung (seit dem 06.12.2014 im Amt) unter dem Ortswehrführer Peter Drehmel und seiner Stellvertreterin Sylvia Rehwinkel genießt das volle Vertrauen der Vereinsführung.

Der neuen Ortsvorsteherin Gisela Drehmel wird auch noch einmal ein besonderer Glückwunsch und viel Erfolg für die zukünftige Arbeit gewünscht.

Es wurde berichtet, dass der Verein aus aktuell 87 Mitglieder besteht. Es gab umzugsbedingt 3 Kündigungen und 4 Neuzugänge.

Der 1. Vorsitzende berichtet weiterhin von der finanziellen stabilen Lage in der sich der Verein befindet und verweist schon einmal auf den noch bevorstehenden Kassenbericht.

Das es im Jahr 2014 zu keinem einzigen Arbeitseinsatz (für alle Mitglieder) gekommen ist, bedauert der 1. Vorsitzende sehr. Dadurch konnten natürlich viele vorgenommene Projekte wie z.B. der Sockelputz und das Projekt Backofen nicht verwirklicht werden.

Dazu zählt auch das Vorhaben „Personenaufzug“, wobei hier vor allem die Stadt Ketzin einiges dazu beigetragen hat, dass es bei diesem Projekt in den letzten Monaten so gut wie gar keine Fortschritte gegeben hat. Weder die versprochene vorläufige Baugenehmigung noch eine statische Berechnung für dieses Bauvorhaben konnten bis zum heutigen Tag vorgelegt werden. Die Vereinsführung hofft nach dem klärendem Gespräch, dass im Frühjahr diesen Jahres mit dem Bürgermeister geführt wurde, dass wieder Bewegung in das Projekt kommt und letztendlich das Bauvorhaben noch in diesem Jahr abgeschlossen werden kann.

Es wurden aber auch viele Arbeitsstunden von einigen Mitgliedern in den Erhalt der Technik sowie Gerätschaften investiert.

Eine große und kleine Dunstabzugshaube konnte unmittelbar vor den bevorstehenden Eisbeinessen im März montiert werden.

Des Weiteren organisierte der Verein im vergangenen Jahr etliche Events (siehe Archiv Website) und engagierte sich wie jedes Jahr bei der Gestaltung und Umsetzung des Dorffestes sowie des Trödelmarktes, der zum letzten Mal von Detlev Ewerling und in Zukunft von Lothar Fiedler vorrangig organisiert bzw. geleitet wird. Der 1. Vorsitzende spricht den beiden Mitgliedern seinen Dank für die geleistete und noch zu leistende Arbeit aus.

Es wurde auch eine Vereinsfahrt zum Feuerwehrmuseum nach Schwerin unternommen, die bei allen Mitgliedern, die an dieser Fahrt teilgenommen hatten, großen Anklang fand. Das traditionelle Vergleichsangeln durfte natürlich auch im Jahr 2014 nicht fehlen. Der 1. Vorsitzende bedankt sich im Abschluss seiner Rede bei allen Mitglieder, die sich im Jahr 2014 im besonderen Maße für den Verein verdient gemacht haben.

Auch bei den nachfolgenden Sponsoren bedankte sich der 1. Vorsitzende ausdrücklich und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

- Sanitär und Heizungsbau Gerd Dethloff
- Bäckerei Schulze
- FAFAME
- Markfrucht GmbH
- Fam. Massar
- Kerstin Dammas

TOP 3.2:

Im Anschluss der Verlesung des Jahresberichtes wurde durch den 1. Vorsitzenden um Beratung und Aussprache gebeten. Es gab keine Einwände oder Zusätze zum vorgetragenen Jahresbericht.

TOP 4: Kassenbericht Geschäftsjahr 2014

TOP 4.1:

Die Kassiererin Nadine Radoy stellt den Kassenbericht 2014 vor. Die aussagefähige Präsentation erfolgte umfassend über einen Beamer.

TOP 4.2:

Im Anschluss erfolgt die Beratung und Aussprache zum Kassenbericht. Das Mitglied der Revisionskommission Frau Roswitha Kuska bestätigt die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorgetragenen Zahlen. Eine schriftliche Bestätigung aller Mitglieder der Revisionskommission liegt dem Vorstand zum Kassenbericht des Geschäftsjahres 2014 vor.

TOP 4.3:

Der Kassenbericht für das Jahr 2014 wurde somit durch die Revisionskommission genehmigt.

TOP 4.4:

Es gab bei der anschließenden Beratung keine Beanstandungen durch die Mitglieder und somit konnte auch die Revisionskommission einstimmig durch Handzeichen entlastet werden.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2014

Der 1. Vorsitzende bittet die anwesenden Mitglieder zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2014.

Die Mitglieder entlasten den Vorstand einstimmig per Handzeichen.

TOP 6: Verschiedenes

Durch den 1. Vorsitzenden wurden die Mitglieder darüber informiert, dass bei dem bevorstehenden Ketziner Stadtfeuerwehrtag (Organisator die FFW Ketzin) schon vorab die aktive Unterstützung durch unseren Verein zugesagt wurde.

Diese und weitere Vorgehensweisen wurden kontrovers mit einigen Mitgliedern diskutiert.

Der Einwand, dass auf Anfrage, Veranstaltungen, die von anderen Feuerwehren oder Organisationen durchgeführt werden, nicht die Unterstützung von unserem Verein erfahren dürfen, wurde vom Vorstand zurück gewiesen. Auch durch die Beifallbekundung der Mitglieder hinsichtlich der geplanten Aktivität kann der Vorstand davon ausgehen, dass er mit dieser Politik auf dem richtigen Weg ist. Es besteht für die Mitglieder keine Verpflichtung in Form von abzuleistenden Arbeitsstunden, wie es in anderen Vereinen üblich ist.

Jede ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Stadt muss und sollte gewürdigt, und bei Bedarf (nach vorheriger Prüfung) auch unterstützt werden. Davon lebt unsere Gemeinschaft, dass sich die Bürger, Vereine, Organisationen etc. sich gegenseitig nach Bedarf helfen.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei allen anwesenden Mitgliedern für die Aufmerksamkeit und beendet die Jahreshauptversammlung.



1. Vorsitzender
Detlef Edeling



Protokollant
Marcus Ott